



BURG SAALECK

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Sachsen-Anhalt](#) | [Naumburg \(OT Bad Kösen-Saaleck\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Burg Saaleck befindet sich an der durch Sachsen-Anhalt führenden Strasse der Romanik! Nur 230 m entfernt liegt die [Rudelsburg](#).

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [51°06'34.5" N](#), [11°42'04.3" E](#)
Höhe: 172 m ü. NN



Topografische Karte/n

k.A.



Kontaktdaten

Heimatverein Saaleck e.V. | Am Burgberg 2 | D-06628 Naumburg (OT Bad Kösen-Saaleck)
Tel: +49 034463 26553 | E-Mail: kurier@burg-saaleck.info



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Kostenlose Parkplätze direkt an der [Rudelsburg](#) (ca. 5-10 min Wegzeit) oder im Ort (ca. 10 min Aufstieg)



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

April - Oktober
Montag - Freitag: von 10:00 - 17:00 Uhr
Samstag & Sonntag: von 10:00 - 18:00 Uhr
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).



Eintrittspreise

Erwachsene: 1,00 EUR
Ermäßigt: 0,50 EUR
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
k.A.



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
keine



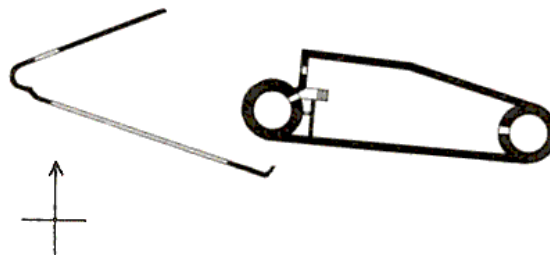
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

1140	Erste Erwähnung der Burg. Bauherrn sind wahrscheinlich die Markgrafen von Meissen.
1213	Die Burg geht an die Schenken von Vagula, die sich daraufhin als Schenken von Saaleck betiteln.
1344	Die Burg wird von den Schenken an den Naumburger Bischof verkauft.
1396	Der Naumburger Bischof verpfändet die Burg an die Schenken von Saaleck zurück.
ab 16. Jh.	Verfall der Burg.
1819	Auf der Burg wird der Thüringisch-Sächsische Verein zur Erforschung des vaterländischen Alterthums gegründet.
1922	Die Mörder des jüdischen Politikers Walter Rathenau finden auf der Burg Zuflucht.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996

Kutz, Rüdiger - Chronik der Rudelsburg und ihrer Denkmäler | München, 1993

Museen der Stadt Bad Kösen - Burg Saaleck und die Rudelsburg | Bad Kösen, 1974

Schmitt, Reinhard - Bad Kösen | München, 1996

Sobotka, Bruno J. / Strauss, Jürgen - Burgen, Schlösser, Gutshäuser in Sachsen-Anhalt | Darmstadt, 1994 | S. 264-265 ff

Wende, Michael - Burgenführer Deutschland: I. Östliche Bundesländer | Stahnsdorf, 2002

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Burg Saaleck](#)

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 20.10.2014 [CR]